



ARGENTINIEN

Gauchos, Pampas, Patagonien, Feuerland.

Eine Entdeckungsreise durch die faszinierenden Urlandschaften des südamerikanischen Subkontinents mit Höhepunkten wie das Tierparadies auf der Halbinsel Valdés, die wilden Landschaftsformen Patagoniens und Feuerlands, der Lago Argentino, die weltberühmten Iguazú-Wasserfälle und letztendlich das beeindruckende Panorama von Rio de Janeiro.

1. Tag: Wien - Madrid - Buenos Aires

Am Abend Linienflug mit Iberia von Wien via Madrid nach Buenos Aires.

2. Tag: Buenos Aires

Am Vormittag Ankunft in der argentinischen Hauptstadt. Begrüßung durch einen Vertreter unserer dortigen Agentur und Transfer zum Hotel. Der Rest des Tages dient der Akklimatisation oder ist frei für eigene Aktivitäten.

3. Tag: Buenos Aires

Halbtägige Stadtrundfahrt durch die pulsierende Metropole am Rio de la Plata. Die Stadt ist nicht nur Handels- und Kulturzentrum des Landes, sondern auch ein elegantes Einkaufsparadies. Besonders sehenswert sind das Nationale Kunstmuseum, das Historische Museum und das prachtvolle Opernhaus Teatro Colón. Die riesige Kathedrale auf der Plaza de Mayo wurde im 18. Jh. errichtet. San Martín, der Befreier Argentiniens, liegt hier begraben. Weitere Besichtigungen: Calle Florida, Casa Rosada (der rosafarbene Palast des Präsidenten), das im 18. Jh. erbaute ehemalige Rathaus, Hafen, die schönen Stadtteile La Boca und Palermo.

4. Tag: Buenos Aires - Trelew - Puento Madryn

Am frühen Morgen Airporttransfer und Flug entlang der argentinischen Küste südwärts nach Trelew. (Flugdauer ca. 2 Stunden). Diese Stadt ist das Tor zur Halbinsel Valdés. Anschließend Busfahrt nach Punta Tombo, wo ungefähr 1,5 Mill. Magellan-Pinguine leben, und weiter nach Puerto Madryn. Die Stadt wurde 1865 von Parry Madryn gegründet und liegt am Golf von Nuevo. Lunch und Dinner. Nächtigung in Puerto Madryn.

5. Tag: Valdés

Ganztagestour auf die Halbinsel Valdés. Sie ist das wichtigste Naturschutzgebiet Argentiniens. Beobachtung von Seelöwen, Seeelefanten, Guanacos und einer Vielzahl verschiedener Vogelarten. Lunch unterwegs. Wenn man Glück hat, kann man auch Wale beobachten. Rückfahrt nach Puerto Madryn und Nächtigung.

6. Tag: Puerto Madryn - Rio Gallegos - El Calafate

Im Laufe des Tages Flug nach Rio Gallegos, Hauptstadt der Provinz Santa Cruz.

Die Stadt hat 65.000 Einwohner und erstreckt sich am Südufer des Rio Gallegos. Anschließend Busfahrt durch die patagonische Pampa zum berühmten Lago Argentino (ca. 300 km). Nächtigung in El Calafate. Der Ort mit seinen ca. 3.000 Einwohnern ist das Zentrum der Region und schmiegt sich an den Fuß der Uferhänge am Lago Argentino.

7. Tag: Lago Argentino

Gelegenheit zu einer Bootsfahrt auf dem

Lago Argentino durch das „Tor zur Hölle“, vorbei an riesigen Eisbergen zum Upsala-Gletscher und weiter zum Onelli-Gletscher. Dieser Ausflug kann nur bei guter Witterung stattfinden und ist fakultativ.

8. Tag: Nationalpark „Los Glaciares“ - El Calafate

Tagesausflug zum Gletscher-Nationalpark „Los Glaciares“. Neun gewaltige Gletscher, von denen der Perito Moreno der eindrucksvollste ist, ergießen sich in den Lago Argentino. Nächtigung in El Calafate.

9. Tag: El Calafate - Rio Gallegos - Ushuaia

Am Morgen Transfer zum Flughafen und Weiterflug über die menschenleere Küstenregion Patagoniens und die Magellanstraße nach Ushuaia, der südlichsten Stadt der Welt. Ushuaia, die Hauptstadt der Provinz „Tierra del Fuego“ wie die Insel Feuerland auf spanisch heißt, gehört zu Chile, die östliche zu Argentinien. Ushuaia hat ca. 35.000 Einwohner und liegt in einer malerischen Senke an der Südseite des Gebirges. Die Gründung der Stadt erfolgte im Jahre 1884. Ein Rundgang durch die Straßen der Stadt zeigt eine eigenartige architektonische Vielfalt. Nach Ankunft Transfer zum Hotel und anschließend Stadtbesichtigung. Sie sehen u.a. das Museo del Fin del Mundo und wenn möglich auch das alte Gefängnis. Viele politische Häftlinge haben hier viele Jahre ihres Lebens verbracht.

10. Tag: Ushuaia

Ruhepause oder ganztägiger fakultativer Schiffsausflug nach Chile. Sie fahren durch die Ushuaia-Bay, den Beagle-Ka-





nal, zu den Bridges- und Bird Islands und weiter nach Puerto Williams (Chile). Sie besuchen den Leuchtturm, die Harberton Farm, das Martin Gusinde Museum und ein Ukika Dorf. Am Abend Rückkehr nach Ushuaia. (Der vielbefahrene Beagle-Kanal erspart die gefährlichen Gewässer ums Kap Horn.)

11. Tag: Ushuaia - Buenos Aires

Nach dem Frühstück Ausflug zum Feuerland Nationalpark mit atemberaubenden Ausblicken auf die Darwin-Kette und die vorgelagerten Inseln. Sollte es möglich sein, an diesem Tag den „Ende der Welt Zug“ mit Dampflok ab Ushuaia benutzen zu können, fahren Sie damit bis zum Rand des Nationalparks. Anschließend Wanderung. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen und Flug nach Buenos Aires, ca. 3 Stunden. Nach Ankunft Transfer zum Hotel und Nächtigung.

12. Tag: Buenos Aires - Iguazú

Am Morgen Transfer zum Airport und Flug über die Überschwemmungsgebiete des Rio Parana nordwärts nach Iguazú,

das an der Grenze zu Brasilien und Paraguay liegt. Puerto Iguazú liegt auf argentinischem Staatsgebiet. Die Wasserfälle von Iguazú gehören zu den bedeutendsten Naturwundern Südamerikas und zu den schönsten Wasserfällen der Welt. Auf einer Breite von 4 km stürzen 275 Wasserfälle in die fast 70 m tiefe Schlucht des Iguazú-Flusses. Nächtigung.

13. Tag: Iguazú

Ruhetag oder fakultativer Ausflug auf die brasilianische Seite der Wasserfälle, oder Besuch des Itapu-Staudammes. Nächtigung.

14. Tag: Iguazú - Rio de Janeiro

Im Laufe des Tages Abflug nach Rio. Schon beim Landeanflug wird einem klar, was die Schönheit dieser Stadt ausmacht und weshalb sie alle Erwartungen übertrifft. Die Cariocas, das sind die Einwohner von Rio, sagen: „Gott schuf die Welt in sieben Tagen, zwei davon verwendete er für Rio“. Nach Ankunft Begrüßung durch einen Vertreter unserer dortigen Agentur und Transfer zum Hotel.

15. Tag: Rio de Janeiro

Nach einem brasilianischen Frühstück beginnt die halbtägige Stadtrundfahrt. Sie fahren auf den 713 m hohen Corcovado, auf dessen Gipfel sich seit 1931 die 38 m hohe Christusstatue, die schützend ihre Hände über die Stadt ausbreitet, befindet. Weiter geht es zu den berühmten Stränden von Leblon, Ipanema und Copacabana. Sie sehen den botanischen Garten, der in der Kaiserzeit (1808) eingeweiht wurde. Eine Allee mit über 30 m hohen Palmen und die gesamte Anlage mit 7.000 verschiedenen Pflanzenarten versetzen jeden Besucher in Erstaunen. An der Avenida Branca sehen Sie die Candelaria Kirche und die moderne Kathedrale.

Anschließend bringt Sie die Seilbahn auf den weltberühmten Zuckerhut. Von der Plattform haben Sie einen atemberaubenden Ausblick auf die Stadt und die Strände. Gelegenheit zum fakultativen Besuch einer Edelsteinmanufaktur und einer Samba-Schule. Nächtigung.

16. Tag: Rio de Janeiro

Brasilianisches Frühstück. Badegelegenheit an der Copacabana oder zur freien Verfügung. Nächtigung.

17. Tag: Rio de Janeiro - Europa

Brasilianisches Frühstück. Am späten Vormittag Transfer zum Flughafen und Rückflug via Buenos Aires und Madrid nach Wien.

18. Tag: Wien

Ankunft in Wien mittags.



PREIS

Reisekosten: ab € 3.880,-
EZ-Zuschlag: € 650,-

TERMINE

01.03. - 18.03. € 3.880,-
 04.10. - 21.10. € 3.880,-
 08.11. - 25.11. € 3.880,-

LEISTUNGEN

- ▶ Linienflüge mit IBERIA und Aerolineas Argentinas, eventuell andere Fluggesellschaften, Touristenklasse, 20 kg Freigepäck, Bordverpflegung.
- ▶ Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren (dzt. € 200,-)
- ▶ Unterbringung in guten Hotels mit Bad oder Dusche/WC, Doppelzimmerbasis, in Puerto Madryn ist die Unterbringung einfach, Nächtigung/argentinisches bzw. brasilianisches Frühstück, Hauptmahlzeiten wie angeführt. Rundreise gemäß Programm, (Änderungen möglich).
- ▶ Alle Transfers in den Zielländern
- ▶ Eintrittsgebühren
- ▶ Deutschsprechende einheimische Reiseführung
- ▶ Kundengeldabsicherung durch Bankgarantie

Nicht inkludiert: Versicherungen, Trinkgelder, Getränke, nicht erwähnte Mahlzeiten, persönliche Ausgaben.

Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen

